

### **360\* Schulbegleitung 17.12.2021**

Es soll zeitnah eine AG 78 eingerichtet werden, die auch den Themenkomplex Schulbegleitung mit abdeckt.

Im Januar soll es einen Termin mit Trägern geben, damit Kritik und Schwierigkeiten zeitnah besprochen werden können. (Anmerkung: dieser Termin hat noch nicht stattgefunden. In Träger noch einmal auf die Dringlichkeit eines solchen Termins hingewiesen)

Meinerseits habe ich darauf hingewiesen, dass im Verfahren Zur Information von Eltern und Unterstützung bei der Antragstellung die Beratungsangebote der Behindertenhilfe mitgedacht werden sollen.

### **Sitzung KJF 24.11.2021**

Die Kinderkommission stellt sich auf Wunsch der Politik im Ausschuss vor. Es entsteht sehr viel Unmut darüber, dass diese Kommission ohne Beteiligung von Politik ihre Arbeit aufgenommen hat und diese jetzt schon Auswirkung auf die Arbeit der Träger der OGs hat, ohne dass diese im Prozess eingebunden wurden. Ich habe nachgefragt inwieweit die Belange der Kinder und Jugendliche mit Behinderung bei der wissenschaftlichen Expertise mitgedacht wurden und warum im Vorfeld, dass BPN nicht mit eingebunden worden ist. Die Antwort, das kommt in der zweiten Phase.

Es gibt zwei Vorlagen zur Errichtung neuer Spielflächen- in einer Vorlage wird von inklusionsgerechtem Umbau mit Barrierefreiheit gesprochen. Ich habe angemerkt, dass es sicherlich Din Vorschriften für die Barrierefreiheit von Spielflächen gäbe, jedoch seien mir Standards zu einem inklusionsgerechten Umbau oder Ausbau einer Spielfläche nicht bekannt. Es wäre wünschenswert diese für Dortmund zu entwickeln. Es soll demnächst eine Bestandsaufnahme aller Spielflächen gemacht und ein Spielflächenleitplan für Dortmund entwickeln werden.

Ebenfalls gab es eine Vorlage zum Rahmenkonzept KITA Sozialarbeit, es fanden sich hier keine speziellen Aussagen für die Arbeit mit Familiensystemen mit Behinderung. Ich bat darum, bei der Einarbeitung der Mitarbeiter dafür Sorge zu tragen, dass diese die wichtigsten Anlaufstellen für Familien mit behinderten Angehörigen kennen, hier vor allem die Beratungsstellen.

Neue Stadtstrategie "Dortmund ist die Großstadt der Nachbarn" beim Durchlauf wurde das BPN nicht bedacht, geht doch nicht.

2022 sollen die Fachbereichsrichtlinien evaluiert werden. Im Rahmen der Erziehungshilfe werden auch Familien mit behinderten Angehörigen und Eltern mit geistiger Behinderung betreut. Zwei Träger der Behindertenhilfe haben sich in Dortmund auf diese Personengruppe spezialisiert. Unser Anliegen als BPN ist, dass diese Familien auch weiterhin ihrem Bedarf gemäß betreut werden. Dies kann jedoch nur gelingen, wenn die Dienste als spezialisierte Träger anerkannt werden und damit mehr Fahrzeiten und besondere Bedarfe abrechnen können.

### **Sitzung Ausschuss Kinder, Jugendhilfe 09.02.2022**

Aufgrund der Corona Pandemie und der Themen auf der Tagesordnung habe ich auf die Teilnahme verzichtet.

### **FASD Netzwerk 19.01.2022**

Frau Schulz von der Fachstelle des Jugendamtes §35a stellt die Fachstelle vor. Die Fachstelle ist jetzt komplett besetzt. Sie berichtete von den Bemühungen bezüglich der geforderten aktuellen Diagnose von einem Facharzt oder anerkanntem Psychotherapeuten beim Verfahren Eingliederungshilfe. Hier gab es Gespräche mit der Elisabethklinik und anderen Stellen, es gibt auch bei den Erziehungsberatungsstellen eine Einstellung eines Diagnostikers.

### **Fortbestand des FASD Netzwerkes 20.02.2022**

Frau Rasche und Vertreter des Netzwerkes werden einen Termin bei Frau Frenzke- Kulbach anfragen, zum Austausch, wie und wer kann das Netzwerk FASD weiterführen. Ferner soll Kontakt zu Frau Kirsten (Sozialamt) und Frau Siegert(LWL) aufgenommen werden, um dort das Thema FASD bei Erwachsenen im Bereich Hilfeplanung, Wohnen und Arbeit zu platzieren und um weitere Bearbeitung des Themas und Fortführung des Netzwerkes zu besprechen.( Anmerkung: FASD als AG des Koordinierungsgremiums vernetzt mit Jugendhilfe)

### **Koordinierungsgremium 09.12.2021 und 03.02.2022**

siehe beigefügte Protokolle

### **Nachschatz zur Regionalplanungskonferenz 10.02.2022**

#### **Beantwortung der Fragen des Aktionskreises der behinderte Mensch in Dortmund**

Protokoll liegt noch nicht vor.

### **AG Kinder, Jugend und Familie des Koordinierungsgremiums 24.02.2022**

Protokoll liegt noch nicht vor.

Es fand ein Brainstorming zur Themenfindung statt, von mir benannte Punkte, die dringend bearbeitet werden sollten, wurde für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen benannt:

- Fundierte Bedarfsplanung mit Auswertung zu allen Leistungen der Eingliederungshilfe
- Psychiatrische Versorgung ambulant und stationär
- Ausgeschulte und Beurlaubte Kinder und Jugendliche in Dortmund- Zahlen und Unterstützungsmöglichkeiten
- Pflegekinderwesen gleiche Leistungen und Zahlungen an Pflegeeltern von LWL und Stadt Dortmund